

Fax-Antwort

Fax: 03391 39-3202

Um Antwort wird gebeten bis zum 24.11.2010 an:
Ruppiner Kliniken GmbH
Prof. Dr. med. D. Nürnberg
Medizinische Klinik B/Angiologie
Fehrbelliner Str. 38 | 16816 Neuruppin
Tel.: 03391 39-3210 | Fax: 03391 39-3202
E-Mail: j.schwuchow@ruppiner-kliniken.de

Am Neuruppiner Arbeitskreis Angiologie

am 01.12.2010

nehme ich teil.

Name: _____

Datum: _____

Stempel/Unterschrift

DER WEG ZU UNS



Sie erreichen Neuruppin über die A 24 Berlin/Hamburg, Abfahrt Neuruppin bzw. Neuruppin-Süd. Bitte folgen Sie der Hotelroute bis zum Seehotel Fontane, An der Seepromenade 21, 16816 Neuruppin.



Neuruppiner Arbeitskreis Angiologie
»Angiologie trifft Rheumatologie«
Vaskulitis interdisziplinär



Mittwoch, 1. Dezember 2010
um 17:00 Uhr

Seehotel Fontane Neuruppin

Veranstalter:
Medizinische Klinik B/
Angiologie/Rheumatologie
Ruppiner Kliniken GmbH



Rheumazentrum
Nord-Brandenburg e.V.

Einladung

PROGRAMM

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Unser heutiges Thema - die Vasculitis - ist mit Fontanes Worten »ein weites Feld«. Eigentlich ist es für einen Abend ein zu weites Feld. Dennoch denken wir, dass in aller Kürze der Zeit auch das beleuchtet werden kann, was ein immunologisch nicht Tätiger wissen sollte.

Die Erforschung der verschiedenen Krankheitsbilder der Vasculitiden hat, als in den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts die sogenannten ANCA (Antikörper gegen Neutrophile Granulozyten) charakterisiert werden konnten, einen erheblichen Aufschwung genommen. Weitere Meilensteine für die Diagnostik und Therapie waren die bis heute tragfähige Einteilung der verschiedenen klinischen Entitäten auf der Konferenz von Chapel Hill 1992 sowie zahlreiche Studien unter dem Dach der Eular (European League against Rheumatism), deren Ergebnisse 2008 in die Empfehlungen zur Handhabung der Klein- und Mittelgefäßvasculitiden sowie auch der Großgefäßvasculitiden eingeflossen sind.

In der Regel handelt es sich bei den Vasculitiden um schwere Krankheitsbilder, die zumindestens in der Initialphase klinischer Behandlung bedürfen. Zudem sind diese Erkrankungen selten, wenn auch mit zunehmender Aufmerksamkeit die Inzidenz steigen dürfte.

Mit Aufmerksamkeit diese Erkrankungen im Kalkül zu haben, die Weichen zu einer schnellen und effektiven Diagnostik und Therapie zu stellen und die Langzeittherapie begleiten zu können sind Ziele unseres gemeinsamen Abends.

Wir hoffen auf eine intensive Diskussion und freuen uns über Ihr Kommen!

Christel Kordbarlag

Jörg Schwuchow

Für die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung sind CME-Punkte (4) bei der Landesärztekammer Brandenburg beantragt.

- 17:00 Uhr **Begrüßung und Moderation**
J. Schwuchow
- 17:10 Uhr **Die Vielfalt der Vaskulitis in Diagnostik und Therapie**
W. Schmidt
- 18:00 Uhr **Bildgebung bei Vasculitis**
R. Parsche
- 18:30 Uhr **Raynaud - Phänomen - mehr als nur »blaue Finger«**
P. Klein-Weigel
- ab 19:15 Uhr **Abschlussdiskussion**

REFERENTEN

Dr. med. P. Klein - Weigel
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin,
Angiologie und kardiovaskuläre Frührehabilitation
DRK Kliniken Berlin - Köpenick
Salvador-Allende-Str. 2-8
12559 Berlin

Dr. med. R. Parsche
FA für Radiologie/Neuroradiologie
Klinik für bildgebende Diagnostik
Ruppiner Kliniken GmbH
Fehrbelliner Str. 38
16816 Neuruppin

Prof. Dr. med. W. Schmidt
Oberarzt der Klinik für Rheumatologie
Immanuel Krankenhaus
Standort Berlin-Buch
Lindenberger Weg 19
13125 Berlin

Die Veranstaltung wird unterstützt von
Abbott Deutschland,
Actelion Pharmaceuticals Deutschland
GmbH,
Bayer Vital GmbH,
Bristol - Myers Squibb GmbH & Co. KG,
Medac GmbH,
Pfizer Deutschland GmbH